

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1894

187 (12.8.1894) Mittagsausgabe 2. Blatt

Abonnement: In Verlage abgeholt 50 Pfg. monatlich. Frei in's Haus geliefert Vierteljährlich: 1.50 Auswärts durch die Post bezogen ohne Zustellgebühr 1.50.

Inserate: Die Beilage 20 Pfg. (Zusatz-Inserate billiger) die Restbeilage 40 Pfg. Einzelne Nummern 5 Pf. Doppelnummern 10 Pf.

Badische Presse.

Auflage 15000. 14555 28. Dez. 1895 notariell beglaubigt. (Kleine Presse). Garantierte größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter. General-Anzeiger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe und Umgebung.

Expedition: Karlsruhe Nr. 27. Notationsdruck. Eigentum und Verlag von F. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden u. lokalen Theil Albert Gerges, für den Inseraten-Theil H. Rinderpacher (sämmtlich in Karlsruhe).

Nr. 187. 2. Blatt. Post-Zeitungsliste 723. Karlsruhe, Sonntag, den 12. August 1894. Telephon-Nr. 86. 10. Jahrgang.

Die gelesenste Zeitung Karlsruhes ist die Badische Presse. Inserate sind von grösstem Erfolg.

Vermischtes.

Das Duzen. Bekanntlich sagen die Leute im Gebirge zu einander allgemein: „Du“; die Dirn buzt den Bauern und ebenso die Bäuerin den Knecht und früher, als es mit der Schulbildung noch etwas mangelhaft bestellt war, kam es auch vor, daß in irgend einem weitentlegenen Winkel der Tourist von den des Sie ungewohnten Leuten mit „Du“ angesprochen wurde. Die Fremden, insbesondere die Damen, fanden das außerordentlich romantisch und kauften auch mit Vorliebe bei den Zillertalern Handschuhhändlern ein, die feinerzeit auf allen Messen zu finden waren und den Geschäftskniff bald los hatten, und alle Leute buzten. Und heute noch giebt es Leute, welche glauben, im Gebirge sage man auch „zu König und Kaiser“ Du.

Der verstorbene Forstmeister von B. war ein jovialer Mann, der mit Vorliebe eine Zoppe und ein verblühenes sogenanntes Sauschneiderhütchen trug und von einem Landes-eingeborenen durch nichts zu unterscheiden war. Geht der einmal noch auf der Straße gegen A. zu, um mit dem Bäckbarnern noch etwas wegen eines Holzschlages zu besprechen, und holt einen fremden Herrn ein, der ihm zuwinkt. „Du! komm' mal her — geht da der Weg zum M.?“ — „Ja ja, bist schon am rechten Weg, beim nächsten Häusl gehst rechts.“ Hoherfreut, einmal einen echten Dumenfischen getroffen zu haben, begleitet der Fremde den Forstmeister noch eine Weile, bleibt dann stehen und klopf ihm freundlich herablassend auf die Schulter; „Nicht wahr, Du sagst zu allen Leuten Du?“ — „Na, blos zu Dir.“

Ein wahnsinniger Klavierspieler. Aus Matland wird dem „N. W. L.“ gemeldet: Der bekannte Pianist Grabagn, ein 27jähriger Mann, hat seine Wette, daß er 25 Stunden lang ununterbrochen spielen werde, glänzend gewonnen. Grabagn begann um 11 Uhr Nachts und spielte ununterbrochen und ohne von seinem Rechte, eine halbe Stunde auszuruhen, Gebrauch zu machen, bis — um Mitternacht klassische Werke, Tanzmusik, Opern — darunter zwei vollständige Wagner'sche Klavierauszüge. Seine Freunde stöhnten ihm reichlich Kaffee, Thee, Marfala, Eddotter ein. Nach beendetem Spiel waren seine Hände stark aufgeschwollen, Grabagn aber selbst so wenig ermitdet, daß er erklärte, gegen Einsatz von 1000 Lire noch sechs Stunden weiter spielen zu wollen. Zur Ueberwachung war eine Jury von acht bekannten Musikern gewählt worden. Leider vergißt der Korrespondent hinzuzufügen, wie die Jury und die sonstigen Zuhörer diese musikalische Tortur ertragen haben, und ob nicht auch sie wahnsinnig sind. Das Eine wäre nur dringend zu wünschen, daß dieses Disputatzen auf dem Klavier nicht ebenfalls Schule macht.

Bücherschau.

A. Hartleben's Kleines Statistisches Taschenbuch über alle Länder der Erde. 1894. Nach den neuesten Angaben bearbeitet von Professor Dr. Friedrich Umlauf. Elegant gebunden 70 Kreuzer = 1 Mark 20 Pfennig. Jedermann wird daher gewiß nach einem handlichen Büchlein greifen, welches ihm über Regierungsform, Staatsoberhaupt und Thronfolger, Größe und Einwohnerzahl, Kolonien, Staatsfinanzen, Handel und Handelsflotte, Eisenbahnen, Telegraphen, Zahl der Postämter, Armee und Kriegsstärke aller Länder der Erde in wohlgeordneter Reihe rasche und verlässliche Auskunft gibt; wo er auch den Werth der Landeswägen, verglichen mit deutschen Reichsmark und österreichischen Kronen, die üblichen Gewichte, Längen, Flächen- und Hohlmaße verzeichnet findet; wo endlich auch die Einwohnerzahlen der Hauptstädte und der übrigen wichtigsten Orte nach den jüngsten Zählungen mitgetheilt werden. Dies alles bildet den reichen Inhalt von A. Hartleben's kleinem Statistischem Taschenbuch. Dazu kommt noch ein Anhang, welcher vergleichende Zusammenstellungen über die Erdhölle, die Eisenbahnen der Erde, ferner über die Eisenbahnen, Telegraphenlinien, Handelsflotten, Armeen und Staatsschulden Europas, endlich eine Aufzählung

der größten Städte der Erde enthält. Mehrere Notizblätter dem Büchlein beigelegt, erhöhen wohl dessen praktischen Werth. So läßt sich erwarten, daß dasselbe bald eine große Zahl von Freunden sich erwerben werde.

Erfinderliste für Baden.

Mitgetheilt von dem Patentbureau C. Meyer, Karlsruhe. (Ankünfte ohne Recherche werden den Empfängern dieses Blattes durch das Bureau kostenfrei ertheilt.)

Gebrauchsmuster-Eintragungen.

Nr. 27594. Kleine liegende, durch Handkurbel mittels Zahn- oder Schürädern und Schnur betriebene Buttermaschine mit auf Rollen hin- und hergehendem Rahmen. Von P. Meijer und W. Bauer in Weinheim. Vom 20. Juni 1894.

Nr. 27572. Abzapf-Einrichtung für mittels Vakuum zu hebende Flüssigkeiten. Von Karl Wih in Karlsruhe-Mühlburg, Rheinstr. 10. Vom 19. Juni 1894.

Nr. 27612. Einlegeohle mit auswechselbarer wasser-dichter Unterlage. Von Joseph Raab, Kaufmann in Ettlingen. Vom 14. Juni 1894.

Kleine Zeitung.

Gletscherbewegung. Professor Forel berichtet im neuesten Bande des Jahrbuches des Schweizer Alpenklubs über Gletscherbewegungen. Vorerst geht für ihn aus seinen bisherigen Beobachtungen hervor, daß die Gletscher der Central- und der Ostalpen (über die Westalpen sind die Aufzeichnungen noch ungenügend) während der zweiten Hälfte des Jahrhunderts, genauer während des dritten Viertels desselben, in einer Periode allgemeiner Abnahme begriffen waren, und daß von 1875 an eine neue Periode des Wachstums begonnen hat, die in einigen Jahren in den Berner und Walliser Alpen ebenso allgemein und ebenso deutlich hervortreten dürfte, wie es zur Zeit schon im Montblancmassiv der Fall ist. Für die Graubündener und österröichischen Alpen komme die Zeit wohl erst im nächsten Jahrhundert. In der allmählichen Entwicklung dieser Zunahmepetode, sagt Forel, scheinen allerdings die Gletscher, wenn man sie zu sehr aus der Nähe oder nur in einzelnen Zeitpunkten beobachtet, untereinander in keiner näheren Beziehung zu stehen; werden sie aber von weitem überblickt und verfolgt man die Erscheinungen der neuen Periode in ihrer Gesamtheit, so wird eine gewisse Neigung zu gemeinsamen Bewegungen erkennbar. Die Gletscher der nämlichen Gruppe treten miteinander in ihre Wachstumsperiode ein, wenngleich diese nur an der Verlängerung der Zunge des einen oder des anderen Gletschers sichtbar wird. Das Gesetz läßt sich in die Formel bringen: die Gletscher der nämlichen geographischen Gruppe haben die Neigung, die nämlichen Veränderungen in ihrer Größe durchzumachen. Ob man anstatt der nämlichen geographischen Gruppe besser sage, des nämlichen Massivs (Gebirgsstockes) oder des nämlichen Wasserbeckens, das zu entscheiden, müsse den spätern Beobachtern überlassen bleiben. Was nun die Gletscherbewegung der Schweizer Alpen während des letzten Beobachtungsjahres (1893) betrifft, so sind theils nach amtlichen Messungen der kantonalen Forstbeamten (im Auftrag der eidgenössischen Oberforstdirektion), theils nach Mittheilungen von Forel im Rhododendron von 28 Gletschern 14 noch im Rückzuge, 11 in der Verlängerung begriffen und 3 zeigen keine merkliche Veränderungen. (Es ist zu bemerken, daß ein Gletscher „wachsen“ kann, indem seine Eismasse in Mächtigkeit zunimmt, ohne daß er sich schon thalwärts verlängert.) Die größte Längenzunahme weist der Zanfengletscher auf, nahezu 27 Meter, die größte Zunahme der Zigeunenebe, 102 Meter. Im Quellengebiet des Rheins herrscht noch Stillstand oder Abnahme. In den Berner Alpen haben 7 Gletscher sich thalwärts verlängert. Im Po-Gebiet sind noch alle Gletscher in der Periode des Zurückgehens begriffen. Das Jahr 1893 zeichnete sich durch ein außerordentlich starkes Schmelzen des Gletscher-Eises aus, das sogar eine Anzahl im Vorwärtens begriffener Gletscher zum Stillstand brachte oder eine Abnahme derselben in Länge oder Dicke zur Folge hatte. Schließlich sei erwähnt, daß nach einem Bericht von Professor Richter in Graz (Beitrag des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins) die große Mehrzahl der Gletscher der Ostalpen noch im Rückzuge begriffen sind oder keine bemerkbare Bewegung aufweisen, während einige derselben sehr wahrnehmbare Zeichen des Anwachsens geben. Von den Gletschern Frankreichs nehmen schon mehr als ein Drittel an der Vorwärtsbewegung theil.

Seltene Uhren. Uhren, die an Stelle des Schlagwerkes einen kleinen Phonographen in sich enthalten und durch dessen Auslösung die Stunde ausrufen, sind das Neueste, was ein Genfer Uhrmacher, M. Sivan, in seiner Branche erfunden hat. Wie das Patent- und technische Bureau von Richard Baders in Görlitz darüber erfährt, hat besagter Erfinder sowohl Taschenuhren wie Wanduhren in dieser Weise ausgeführt, erstere enthalten den kleinen Phonographen in der An-

ordnung eines Repetirwerkes, welches durch Drücken auf einen Knopf anzeigt, was es geschlagen hat; Wanduhren, welche zur bestimmten Zeit einen launigen Vers anzeigen, Wanduhren die Nachts an Stelle des Nachwächters bei jeder Stunde ein Lied abfingen, sind die originellen Erzeugnisse des Schweizer Meisters.

Eine ergötzliche Szene, so schreibt man aus Berlin, spielte sich gestern Abend in einem unserer eleganten Restaurants ab. Eine lustige Gesellschaft junger, flotter Lebemänner hatte sich daselbst eingefunden und zechte fröhlich darauf los. Einer der jungen Männer, der ganz bedenklich stotterte, wurde um seines Gebrechens willen bald zur allgemeinen Zielgröße des Wihes, zu der er sich auch ansehnend ganz willig hergab, denn als Einer aus der Gesellschaft lachend rief: „Du Freix, wenn Du im Stande bist, mündlich für uns ein Souper zu bestellen, zahle ich Alles.“ „Top“, stotterte der Provozierte unter allgemeiner Heiterkeit. Und den Kellner herbeiwinkend, begann er nach der Melodie der „Gigerlönigin“ vollständig, ohne zu stottern, zu — fingen: „Kellner — bitte, ein Souper — für zwölf Personen, aber fein. Der Herr bezahlt die Rechnung, sehen Sie zu, daß Sie nicht allzu klein.“ Ein Sturm von Gelächter, das nicht nur an dem einen Tische erscholl, folgte dieser originellen Bestellung und — der „Rein-gefallene“ mußte natürlich gute Miene zum bösen Spiel machen und bezahlen.

Cheviot und Wuglin für einen ganzen Anzug zu M. 5.75 Raummarn u. Melton für einen ganzen Anzug zu M. 9.75 je 2,30 m für den Anzug berechnet, versehen direct an Lebermann. Oettinger & Co. Frankfurt a. M., Fabrik Dépôt. 9058. Muster umgehend franco ins Haus. Nichtpassendes wird zurückgenommen.

Von Fliegen frei

wird Ihr Zimmer, Speise, Stall durch Aufhängen von Apotheker C. Bahr's Insektentafeln. Kein Staub durch Zackerlin, kein Fliegenleim, Fanggläser, Fliegenpapier mehr. Stets frische Luft, da die Fenster offen bleiben dürfen. Vier Tafeln den ganzen Sommer ausreichend gegen Einfliegen von 1 Mark (auch Briefm.) franco. Zu haben in 8905 Karlsruhe: Großh. Hof-Apothek, Kaiserstraße 20 und Carl Roth, Drogerie.

Adolf Grieder & Co., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich versend. porto- u. zollfrei zu wirkl. Fabrikpreis, schwarz, weisse u. farbig Seidenstoffe jed. Art v. 65 Pf. bis M. 15.— p. metre, Muster franco. Garantie-Seidenstoffe Beste Bezugsquelle f. Private. Doppeltes Briefporto nach d. Schweiz. 11024

Kneipp und Stahlbad, reizender Luftkurort Weinheim a. d. Bergstr. Billigste Kneipp'sche Kuranstalt für alle Krankheiten. Behandlung und Kurmitteln genau nach Kneipp's Vorchrift. Arztl. Rath auch brieflich für Mk. 1.20 Briefm. d. den Kurarzt Dr. Badershausen. Prosp. gratis d. den Bestiger Geisel. 8693.20.5

Seidenstoffe zu Roben, Blousen, Garnituren und Futterzwecken, schwarz, weiss, farbig, glatt gestreift, carrirt u. gemustert (ca. 200 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben u. Dessins), zu wirklichen Fabrikpreisen von Mk. 0.70 bis Mk. 20.— empfiehlt u. versendet auf Verlangen Muster 8439.4.12 Sängler-Franzetti, Waldshut. Beste Bezugsquelle für Private.

Tausendfaches Dob, notariell bestat., über d. Hoff. Tabak v. B. B e r e r in Sieben a. O. Ein 10 Pf., Deutl. 8 Mk. hat d. Exp. d. Bl. eingesehen. 6028

Kneipp-Kur-Anstalt, Adelsplatz 23, Karlsruhe unter Leitung des Herrn Dr. med. Eichmann, prakt. Arzt, I. Assistent- und Badearzt bei Herrn Barrer Kneipp, nunmehriger Vereinsarzt des Kneipp-Vereins Mannheim. Spezialarzt für Kinder- und Frauenkrankheiten, Geburts-hilfe, Chirurgie und Kneipp'sche Wasserheilmethoden. 5800

Größtes Spezial-Geschäft in — Besatz-Artikel — für Kleider, Jacken, Mantelets etc. (wie Passementerie, Besatz-Stoffe, Spitzen, Knöpfe zu den billigsten Preisen. Julius Strauss, Karlsruhe, nächst dem Marktplatz. en gros. 7784 en detail.

Gesundheitsbügelbrikets, 5 Kilo-Packet M. 1.75, (grössere Quantitäten billiger) liefern Gehres & Schmidt, Karlsruhe, Kohlen, Coaks, Brikets, Holzkohlen, Holz.

Cigarren-Verhandt-Geschäft.

9030

Adolf Hüber,

literatur in Karlsruhe, Literatur in K., empfiehlt hochfeine Cigarren per Hundert zu 2.50, 3, 3.50, 4, 4.50, 5, 5.50, 6 Mfr. und in höheren Preislagen. Bei Einlieferung des Heftes oder Nachnahme erfolgt portofreie Zustellung. Bei größeren Bestellungen beher Rabatt.

Cigarren-Verhandt-Geschäft.

Betttücher

ohne Naht, per Stck. M. 2.—.

D. Schwarzwälder, 7514

vorm. Weinheimer.

82 Kaiserstrasse 32

Wendel-Treppen

12.4 und 10076 gerade Treppen in allen Größen u. saubere Ausführung liefert rasch u. billig

Chr. Häussler

Eisenblecherei, Dinglingen, Baden.

Wein-Empfehlung

des **Winzervereins Meersburg.**

Reingehaltene Meersburger Weine und zwar: 1893er Rothweine zu 28, 30, 35, 36, 40 und 45 M., 1892er Rothwein zu 40, 45, 50, 55 und 60 M., 1892er Weißweine zu 50 M. per Sekto-liter. Fässer von 50 Liter an leihweise. Kleine Muster gratis, unfrankt.

9337.8.2

Winzerverein Meersburg.

Das Gute bricht sich Bahn,

das dieses Sprichwort ein **Wahrwort,** beweist so recht mein

COGNAC

Von hervorragenden Medizinern empfohlen, von Kennern als sehr gut und preiswürdig anerkannt, erfreut sich derselbe täglich mehr der Gunst der Konsumenten, was wohl der beste Beweis für seine Güte ist.

Zur eigenen Interesse sollte Niemand versäumen, einen Versuch zu machen.

7439

Große Flasche M. 2.—.

J. Klasterer,

Karlsruhe. — Kaiserstrasse 100.

Feinstes Schwarzwälder Kirchenwasser

ca. 200 Liter in Flaschen, wie in Gebinden, à Liter M. 2.20, billigt zu haben bei

9262.3.3

F. Niedereder Nachfolger,

Ruppelheim.

Bad. Imkerschule. Blütenhonig.

Verkaufsstelle bei **W. Sämann,**

Sofienstrasse 45, Karlsruhe.

Brennholz,

Buchen- und Eichenfeinstholz, auch klein gemacht, liefert billigt die **Holzhandlung Joh. Ohlinger**

Kaiserlautern. 7329.8.8

Damen

finden freundliche und liebevolle Aufnahme in größter Bescheidenheit bei **Frau Schlimmacher, Hebamme,**

Bierlecher, in Rehl Dorf.

Das Knabenpensionat von H. Büchler, Rastatt, übernimmt wie seit Jahren **schwächliche, schwer zu erziehende, geistig schlecht veranlagte,** in Schulen mit starken Klassen nicht mitkommende, einer **strengen Aufsicht** bedürft. Knaben. Dem **Einzelnen** wird besondere Rücksicht gewidmet. NB. Die Anstalt ist durch **Neubau** bedeutend vergrößert. — Prosp. 8798.6.4

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Mit Heutigem eröffne ich ein

Photographisches Atelier

Karlsruhe, Werderplatz 31

und empfehle mich dem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgebung in Aufnahme von Portraits, Gruppen, Landschaften, Architekturen, Vergrößerungen nach jedem alten Bilde bis zur Lebensgröße in bester Ausführung bei soliden Preisen. Um geneigten Zuspruch bittet

9360.3.3

Paul Selmke, Photograph.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Mache hiermit einer verehrten Nachbarschaft, sowie allen Bekannten die ergebene Mittheilung, daß ich heute Samstag den 11. August die

Brod- und Feinbäckerei,

Durlacherstrasse 72,

eröffnet habe.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer durch Verabreichung einer prima Qualität Brod, sowie aller Sorten Thee- und Kaffeegebäcke jederzeit zur Zufriedenheit zu bedienen.

Hochachtungsvoll

K. F. Kübler.

9506.2.1

Christ. Oertel, Karlsruhe.

Abtheilung **Ausstattungs-Geschäft** Kaiserstr. 101/103

Großes Lager in **Bettstellen, Bettfedern, Plann, Hochhaar, Steppdecken, wollenen Teppichen, Plüschdecken** u. Anfertigung **vollständiger Betten.** Uebernahme **ganzer Haushalten.**

Billige Preise. — Reelle Bedienung. 8792

Ueber **P. Kneifel's Haar-Tinktur.**

Für **Haarlebende** gibt es kein Mittel, welches für das Haar so **stärkend, reinigend u. erhaltend** wirkt, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden (man lese die Zeugnisse) selbst bis zur frühen Jugendfülle vermehrt, wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Kosmetikum. Pomaden u. dgl. sind hierbei völlig nutzlos. — Obige Tinktur ist amtlich geprüft; in Karlsruhe nur acht bei **L. Wolf & Co., Parfümerie, Karl-Friedrichstr. 4.** In Flac. zu 1, 2 und 3 M. 1680.10.7

HEINRICH LANZ, MANNHEIM 6142.26.16

Anerkannt grösste und bedeutendste Fabrik Deutschlands für

Dampf-Dresch-Maschinen



Selbsteinleger, Garbenbinder und Stroh-Elevatoren.

Kataloge gratis und franco.

PRESSEN „Herkules“

neuest. Bauart mit Eisen- od. Eichenholzbolet, sind verbr. in 10000 Expl mit Steinwalzen für Withe und Haushalt. Mayfarth's Jahresprod. 22,500 Maschinen, garantirt für

8108.6.5 vorzügliche Ausführung. — 650 Arbeiter und Beamte. Fabrik: **PH. MAYFARTH & Co., Frankfurt a. M.,** Hanauerstr. 169.

Gentner's Bleich-Seifen-Lauge

in gelben Packeten à 10 u. 20 Pfg. ist das hervorragendste Bleich- und Reinigungsmittel. Seife und Soda unnöthig. Greift die Wäsche nicht an und gibt ihr einen sehr angenehmen Geruch. Spart Zeit, viel Geld und Mühe.

Zu haben in den meisten Colonial-, Material- und Spezereihandlungen.

8060.8.5

BUCH FÜR ALLE 8711.6.3

Illustrirte Familienzeitung zur Unterhaltung und Belehrung, beginnt soeben einen neuen, seinen dreißigsten Jahrgang 1896. Das beliebte und weitverbreitete Journal behält auch im neuen Jahrgang, trotz der Vermehrung seiner Kunstbeilagen, den seitherigen billigen Preis von

nur 30 Pfennig für das Heft

bet. „Das Buch für Alle“ wird von den meisten Buch-, Colportagehandlungen, Journalrepedienten u. geliebt. Wo der Bezug auf Hindernisse stößt, wende man sich an die **Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**

Carl Krane,

Kaiserstrasse 112.

Sprechzeit 7822*

für **Zahnkranke**

von 9—6 Uhr.

Spezial-Arzt Dr. Lell, Berlin,

Alexanderstr. 20a, 2. St., heilt alle geh. Krankheiten d. N. und Fr., Schwächen, Unterleibsen, sowie chron. Leiden, ohne **Verursachung** m. nachweisl. best. Erf. n. einfl. üb. 50 J. bew. Methode mit gänzl. unschädl. Mitteln, ausw. briefl. m. gl. Erf. Honorar maßig. Auch homöopath. Behandlung. 6135*

PATENTE

RICHARD LÖWENHERZ

in DURLACH

Gummi-Artikel.

Sanitäts-Büro **J. B. Fischer,** Frankfurt a. M., versendet Preisliste nur bester Waaren gegen 10 Pfg.

Jeder Thier und Naturfreund

erhält auf Wunsch gratis und franco Probennummer des

Anzeigers für Thier u. Naturfreunde von der Exp. Ringstr. 10. Freiburg i. B.

Bettfedern 7849

in den bekannt **unübertroffenen** Qualitäten, das Pfund: 60 Pf., 90 Pf., M. 1.10, 1.35, 1.60; weiße M. 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—; **Plann** M. 2.50, M. 3.—, 4.—, 5.—, 6.50 liefert gegen Nachnahme von 10 Pfund an frei ins Haus

St. Josephshaus-Loretto, 50.24 **Freiburg i. B.**

— Umtausch gerne gestattet. —

Westfälische

prima **Cerevelatur** à Pfd. 1.20
" **Blockwurst** à " 1.05
" **Mettwurst** à " —.70

versendet gegen Nachnahme 8272*

Aug. Kleine,

Vlotho i. Westfalen.

Wer **Thierheiler** sucht oder **Verkauf** beabsichtigt, erhält **kostenfrei** mein „**Rezeptanten-Verzeichniß**“.

Wilhelm Hirsch, Mannheim.

Lebensversicherung.

Thätigkeits- und gebildeten Herren jeden Standes, besonders **erfahrenen Aufseherbeamten und Lebensversicherungsagenten** bietet sich Gelegenheit, bei einer altrenomirten Anstalt unter günstigen Bedingungen Stellung als **Inspektionsbeamte** zu erwerben. Anerbietungen ersucht man unter **T. 1607 an Haasenstein & Vogler A. G. in Karlsruhe** zu richten. 6501*

Privat-Entbindung.

Damen finden bei strengster Discretion und bester Despflege Aufnahme bei

Frau Ullrich, Hebamme, 7782* **Douglasstr. 30, Karlsruhe.**

i. Neben-Aufn., bill. Discr., freunbl. Zimmer bei

Frau Krieg Wwo., Eriersg. 1, 3.; 8.2 **Frankfurt a. M.** 9332

Leopoldstrasse 27

ist eine freundliche **Mansardenwohnung** (Küche u. Zimmer) mit schöner Aussicht, am liebsten an eine allein stehende Person, **billig zu vermieten.** 8600.2.2

Karlstrasse 44, 2. St., können einige solide Herren **Kost und Wohnung** erhalten. 9296.4.8

Stadt Waffelnheim.

Der diesjährige **Messing** wird am **Samstag den 26. August** stattfinden. Der **Vieh- und Pferdemarkt** wird am **Mittwoch den 29. August** abgehalten. 9331.3.2

J. Band, Bürgermeister.

Landhaus,

Stallung, Obst- und Gemüsegarten bei Karlsruhe, schön gelegen, **sehr billig zu verkaufen.** Offerten an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. unter Nr. 9488. 3.2

Aus Privathand billig zu verkaufen:

2 echt mahag. Bettstellen mit Matratzen, 1 **Wäschtisch** mit Marmorplatte, 1 **Küchenschrank**, 1 Kinderwagen, 1 **Blumentisch**, 1 **Reiseforb**, alles fast neu.

Wo? sagt die Expedition der „Bad. Presse“ unter Nr. 9489. 3.2

Zu verkaufen:

Chiffonniere, ein- und zweithürige **Küchen**, **Rüchenschränke**, **Wäschtische** von 22 Mfr. an, **Wäsche- od. Büchertische**, **Wäsche- und Küchentische**, **Stroh-, Rohr- u. Bretterstühle**, **Küchenherde**, **Fußschemel**, **massive**, gut gearbeitete **halbrundköpfige Bettladen**, **Koffen**, **Matratzen**, **Federbetten**, **Koffer**, zwei **Fauteuils**, ein zweithüriger **gebrauchter Kasten** zu 26 Mfr., ein **Edeltisch**, ein **kleinerer Kasten** zu 6 Mfr.: **Waldstrasse 22.** 9465.2.2 **Friederike Kiefer.**

Offene Stellen

besetzt kostenfrei der **Kaufmännische Verein zu Frankfurt (Main).** — Jahresbeitrag für neu eintretende auswärtige Mitglieder M. 5.—. **Einschreibegeld** für stellesuchende Nichtmitglieder M. 2.50 für 3 Monate. 8095.12.3

Kellnerin, Köchin, Büffeldamen, Ladnerin, Zimmermädchen, Köche, Kellner und Dienersuchen und suchen Stellen. Personal für **Hotels** u. bessere Stände empfiehlt das **Haupt-Placirungs-Bureau von R. Tröster, Kreuzstrasse Nr. 17,** nächst dem **Haupt-Bahnhof, Karlsruhe.** 7488*

Lehrstelle.

Für ein hiesiges **Bankgeschäft** wird ein **ordentlicher junger Mann** mit guter **Schulbildung**, aus guter **Familie** unter **günstigen Bedingungen** zum **balbigen Eintritt** in die **Lehre** gesucht. Näh. unt. Nr. 9480 in der **Exped.** der „Bad. Presse“. 3.2

Offene Lehrstelle.

Auf einem hiesigen **Versicherungs-Bureau** ist eine **Lehrstelle** unter **günstigen Bedingungen** sofort neu zu belegen. **Selbstgeschriebene** Offerten unter Nr. 9458 an die **Expedition** der „Bad. Presse“. 3.2

Stellenvermittlung

durch den **Verband Deutscher Handlungshilfen zu Leipzig.** Geschäftsstelle **Frankfurt a. Main,** Schäfergasse 1. **Fernsprechanschluß** mit **Frankfurt** 1515. 9287.4.2

Große Verloosung Baden-Baden. **Loos 1 Mark** Haupttreffer **20,000 Mark** 3000 Gewinne **150,000 Mark.**
 Zu haben in allen Lotteriegeschäften und in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen. im Werthe von
 Loose à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark, 28 Loose für 25 Mark (Porto 1. Liste 20 Pf. extra) versendet **A. Molling, Baden-Baden und Karl**
Götz, Lederhandlung, Hebelstr. 15, Karlsruhe.

Durlach.
„Bierkeller“
 Gut gelegene Garten- und Sommerwirtschaft an der Gttinger-
 Straße in der Nähe des Schlossgartens.
Schönster Ausflugsort für Gesellschaften und Vereine!
 Feinster Stoff Lagerbier. — Reine Weine etc. etc.
 Gute und aufmerksame Bedienung.
 Zum Besuche ladet höflich ein 5894
Karl Meyer, Brauereibesitzer.

Der schönste und rentabelste Ausflugsort
 ist unstreitig die
Restauration Thomashof
 von Durlach am Wege nach Stupferich oder über den
 Thurnberg durch den Rittnerwald, 9201.10.2
 wozu einladet
 Der Besitzer: **Fr. Berger.**
 Feinster Stoff Lagerbier, reingehaltene Weine, gute Speisen,
 selbstgebackenes Hausbrot.
 Vereine wollen sich frühzeitig melden.

Grötzingen.
Gasthaus zum Schwanen
 empfiehlt seine Lokalitäten, Tanzsaal mit Parquetboden,
 Speisesaal etc. nebst schönem großen Garten zu Aus-
 flügen für Vereine und Gesellschaften bei aufmerkamer
 Bedienung.
 Achtungsvoll
P. Hügler.
 6838.4.3

Als schönster Ausflugsort
 für Familien, Vereine und Gesellschaften empfiehlt
 sich die 8085*
Restauration
„Zur Appenmühle“.

Gasthof zum Rheinbad in Maxau
 empfiehlt einem geehrten Publikum seine großen Lokalitäten und
 prachtvollen schattigen Garten.
 Spezialität: Badische Oberländer Weine.
 Feinl. v. Sebened'sches Bier vom Faß und in Flaschen.
 6097*
W. Ehmann.

Empfehlenswerthe Hôtels:
Baden Münster a. Stein. „Hôtel
 und Pension Subat.“ Schönste Lage.
 Große gedeckte Terrasse u. Balkone.
 Thermalbäder im Hause. Vor-
 zügliche Keller und Küche. 4928
Mainz, Hôtel National.
 Renommirtes Haus, sehr gut
 und nicht theuer mit feuerfestem
 Treppenhaus und feuersicheren
 Korridors. 6160
Cortina Amperzo-Thal (Tyrol).
Hôtel Vittoria von F. Müller (Deutscher).
 Für Touristen und Familien bei längerem Aufenthalt bestens zu empfehlen.
 Mässige Preise. 8165.10.6

Waneipp'sche
Wasserheilanstalt
BERGZABERN (Pfalz)
 Frequenz 1882/93: 987 ständige und 2826 auswärtige Patienten.
 Prospekt kostenlos durch den Besitzer Fischerberg. 6717.26.11

Kurort Herrenalb.
Hôtel zum Stern,
 vis-à-vis dem Conversationshaus,
 empfiehlt seine
 am besten möblirten luftigen Zimmer.
Vorzügliche Verpflegung.
 Exportbier der Brauerei A. Printz Karlsruhe.
 Mässige Preise. 7891.18.17
 Hochachtungsvoll **Karl Hardtmann.**

Patent Spar-Motor Patent
Neu! (System Friedrich) Neu!
 Von 1—30 Pferdekr.
 1500 Stück im Betrieb.
 Für alle Brennmaterialien geeignet.
 Wenig Bedienung.
Sicherer Betrieb.
 Kostenfrei Dampf und heisses,
 reines Wasser für alle Zwecke.
 Feinste Referenzen aus jeder
 Branche.
 Höchste Auszeichnungen.
 = Fahrbar für Landwirth-
 schaft und Bauten, =
 Prospekt gratis und franco.
Eisenwerke Gaggenau A.-G.
 Gaggenau (Baden).
 — Vertreter gesucht. — 8143.10.6



Edelmarkte.
J. Andel's
neu entdecktes überseeisches Pulver
 (prämirt mit den höchsten Ehrenpreisen)
 tödtet Schwaben, Schaben, Wanzen, Flöhe, Mücken,
 Fliegen, Ameisen, Asseln, Vogelmilben, überhaupt
 alle Insekten mit einer nahezu übernatürlichen Schnellig-
 keit und Sicherheit derart, daß von der vorhandenen In-
 sektenbrut gar keine Spur übrig bleibt. 8955.6.2
Fabrik und Versandt bei Joh. Andel, Droguerie in Prag,
Hussgasse 13.
 Selt zu haben in Durlach bei **W. Pöhl's Wwe., Kehl a. Rh.;**
Gust. Fingado; Konstanz: H. Kornbeck; Lahr: R. Seidelmann;
Lörrach: Louis Glaser; Mannheim: W. Siebenel & Co.; Mos-
bach: Gust. Seuffer; Neustadt i. B.: C. Reiser; Oberkirch:
Carl Bachmann; Pforzheim: Ant. Geinen; Pfullendorf: F.
Wablener; ferner Niederlagen überall, wo sich Andel's Plakate vorfinden.

Magenstärkend, Appetit anregend, befördert die Verdauung; als
 diätetisches Genuss- und Gesundheitsmittel vortrefflich bewährt
 bei Epidemien.
Bester Mageniqueur. Eingeführt seit 1859.
 Preisgekrönt auf den grössten Welt- und Fach-Ausstellungen.
 Angenehmes, wohlschmeckendes, diätetisches Genussmittel von
 allgemein anerkannt wohltuender und magenstärkender Wirkung.
Phil. Greve-Stirnberg's
allein ächter Magenbitter
Alter Schwede.
 Um sich vor Betrug und Nachtheil zu sichern, achte man stets auf
 das Firm- und meine als Schutzmarke eingetragene Flaschenetikette.
Philipp Greve-Stirnberg in Bonn a. Rh.
 Alleiniger Fabrikant des echten Magenbitters „Alter Schwede“.
 Zu haben bei Herrn **Julius Hoeck, Wein- und**
Liqueurhandlung in Karlsruhe. 8190.4.2

Lebensversicherung!
 Eine solide deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft,
 welche auch Policen gegen monatliche Beiträge von 50 Pfg. an ausstellt
 sucht an allen Orten Badens fleißige Agenten gegen hohe Bezüge
 zu engagiren. Bei guten Leistungen Uebertragung einer Hauptagentur
 für größeren Bezirk nicht ausgeschlossen.
 Gefl. Offerten unter Nr. 9484 an die Expedition der „Bad.
 Presse“ erbeten. 102

Eisenwerke Gaggenau A.-G.
 in Gaggenau Baden.
 fabriziren
Landwirthschafts-Werkzeug- & Gewerbenmaschinen
 Wisseleggen, Häckselmaschinen, Schrotmühlen, Rübenschneller, Farbmühlen, Haushaltungsartikel.
 Waagen, Saftpresen, Leitern etc.
Eisen- und Metall-Gießerei
 Bau-Maschinen- und Kunstguss Automaten und Luftwaffen.
Gasartikel.
 Gaskochherde, Gasheizöfen, Gasregulatoren, Argand-Brenner etc.
Emallewerk.
 Kunstgegenstände, Ornamente, Façaden, Friese, Schriften und Reclameschilder.
Badenia-Fahrräder
 Anerkannt bestes Fabrikat nur neuste Modelle, Solid, hochhaltig und leichtlaufend mit Kissen- und sämmtlichen Pneumatische Reifen.
Zubehörtheile
 Laternen, Glocken, Gepäckhalter, Pumpen, Hüppen etc.
Dampf-Patent-Spirmotor
 System Friedrich von 1/2 bis 30 Pferdekr. 1500 Stück im Betrieb.
 Bestor Motor für die Kleinindustrie. Feinste Referenz. Höchste Auszeichn.
 Wiederverkäufer an allen Plätzen unter günstigen Provisionsbedingungen ges.



Lufftkurort Nordrach, bad. Schwarzwald.
Gasthaus und Pension Linde.
 Angenehmer, bester Sommeraufenthalt für Erholungsbedürftige. Geschützte nebelfreie Lage. Billige Pensionspreise. Näheres d. Prospekt. 5441*
L. Spitzmüller.

Nordseebad Dangast, Billigstes Seebad, Prosp. d. C. Gramberg.

Beiden- u. Zuschneidekurs
 Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen und Kindergarderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung. (7781*)
Pauline Frantz,
 Privat-Frauenarbeits-Schule, Stephanienstraße 21, nächst der Karlstraße, früher Douglasstraße.

Für Liebhaber von gebrauchten Pianinos.
 Im Pianofortelager Herrenstrasse 31 bietet sich gegenwärtig eine seltene Gelegenheit zum Erwerb solider, gebrauchter Pianinos und zwar in den Preislagen von 200 Mark an bis zu 600 Mark von nur guten Fabriken. Für sämmtliche Instrumente wird eine vollständige mehrjährige Garantie geleistet und ladet zu deren Besichtigung höflichst ein 9152.6.6

Ludwig Schweissgut,
 Grossh. Hoflieferant, Herrenstrasse 31.

Kinderwagen.
 empfehle in sehr großer und schöner Auswahl in jeder Preislage und nur guten Fabrikaten. Wagonweiser Bezug erwidert nicht es mir, billiger als jede Konkurrenz zu verkaufen.
Englische Wagen m. Federn 20 Mk., Englische Wagen, gepolstert, mit Fußrasten, Federn und Gummirädern 30 Mk., Rastenwagen, gepolstert m. Federn u. Gummirädern 31 Mk.
J. Hess, Korbwaarenfabrik, Ratterstraße 32, nächst der Kronenstraße und Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße. 7512.15.8



Ein flotter Schnurrbart
 wird erzielt à Dose 1 M 50 s und 3 M
Enthaarungspomade
 entfernt binnen 3 Minuten jeden lästigen Haarwuchs und greift die zarte Haut nicht an. Preis 1 M 50 s

Lilienmilch
 beseitigt alle Leberflecken, Mitesser, Gesichtsröthe und Sommerprossen. Preis 1 M 25 s und 2 M 90 s
Haarträufel-Pomade
 macht die schönsten Lockenbaare. 1 M
H. Fischer, Friseur, Stuttgart, K. Moser, Friseur, Karlsruhe, Karl-Friedrichstr. 22, Rondellplatz, Karlsruhe.

Kräuter-Dampfbad.
 Begründet 1880.
 Heilung gegen Gicht, Rheumatis- und Gelenkentzündung, Nerven- Kopfsch, Hautausschlag, Ohren- leiden, Schnupfen, Gicht, Husten, Zahnschmerzen, Erkältungen.
 Achtungsvoll 744* und
B. Wenz.
 53 Ecke der Berder- u. Marienplatzhofs, Grötzingen

Von heute an halte ich ausser in meiner Wohnung Amalienstrasse 19 auch im Bahnhofstadttheil Werderplatz 25 Sprechstunde für

Augenranke

Vormittags von 9-10 1/2 Uhr.

Dr. O. Brugger, Augenarzt.

Dr. Wirz, pract. Arzt,

Spezialarzt für Wasserheilmethode, wohnt jetzt

Ritterstrasse 10/12

Kneipp'sche Kuren.

In geeigneten Fällen auch Massage u. Heilgymnastik.

Sprechstunden in meiner Wohnung: von 8-10 und 2-3 Uhr, Sonntags nur von 8-10 Uhr. 9473*

Kneipp-Kur-Anstalt

Karlsruhe, Girschstraße 12.

Eingerichtet zur Verabreichung Kneipp'scher Güsse, Widel, Kräuterbäder und Dämpfe, sowie

gewöhnlicher warmer Bäder.

Sprechstunden des prakt. Arztes Herrn Dr. Wirz täglich außer Sonntags von 7 bis 8 Uhr Abends in der Anstalt.

Lager in Kneipp- und Naturheil-Artikeln.

Rudolf Mayer

Photographisches Atelier

32 Karl-Friedrichstrasse 32

neben Hotel „Germania“

empfehl ich unter Zusage geschmackvoller Ausführung bei mässigen Preisen.

Visitenkartenbilder von M. 4,50 an das halbe Dutzend, NB. Das Atelier ist auch Sonntags geöffnet. 7498.50.7

Kaiser-Bazar Karlsruhe.

Schillerstrasse 2, Ecke Kaiser-Allee

empfehl ich sehr reichhaltiges Lager in:

Hüten, Mützen, Cravatten, Kragen, Manschetten, Hosenträger etc.

zu den allerbilligsten Preisen. 9472.3.2

Oskar Deuchler.

Sämtliche Artikel unseres grossen Lagers fertiger

Herren- u. Knabenkleider

werden vorgerückter Saison wegen zu und unter dem Selbstkostenpreis ausverkauft.

Unser Lager enthält die reichhaltigste Auswahl in allen

Hochsommerartikeln, Buckskin-, Cheviot- u. Kammgarn-Anzügen,

Paletots, Saccos, Zoppen, Sosen, Sosen u. Westen, Knaben-Anzügen und Paletots etc.

Den Herren Reservisten

empfehlen diese günstige Offerte wahrzunehmen

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76 (Marktplatz). 9339.3.3

Wichtig für Hausfrauen.

Bernh. Curt Pechstein, Wollwaarenfabrik in Mühlhausen i. Th.

fertigt aus Wolle, alten gestrickten, gewebten und anderen reinwollenen Sachen und Abfällen, haltbare und gediegene Stoffe für Damen, Herren und Kinder, sowie Fortläure, Schlafdecken und so weiter in den modernsten Mustern bei billigster Preisstellung und schnellster Bedienung. Annahme und Musterlager 7798* in Karlsruhe bei L. Federlechner, Jähringerstrasse 74.

Laz. Bär Wwe.,

Möbelmagazin, Ecke der Waldhainstrasse

hält stets großes Lager in allen Sorten:

Holz- und Polstermöbel, Spiegel, Stühle und Betten etc. 7678.10.6

Complete Salon-, Speise-, Wohn- u. Schlafzimmereinrichtungen sind immer vorrätzig und werden sämtliche Gegenstände wegen Mangel an Platz zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Handschuh-Fabrik

Wilh. Ellstätter Nachfolger A. Curletti,

Détail-Verkauf: Kaiserstrasse 96, im Hause des Herrn Bankier Seeligmann, zwischen Herren- und Ritterstrasse.

Entschieden beste und billigste Bezugsquelle für Handschuhe aller Art. In Glacé-, Suèdes- und Biarritz-Handschuhen werden nur eigene Fabrikate verkauft. 6295.50.11

Neuheit: Biarritz-Handschuhe aus schwedischem Leder.

Süddeutsche Versicherungsbank

für Militärdienst- u. Töchteraussteuer, Karlsruhe.

Militärdienst-, Aussteuer-, Töchteraussteuer- und Altersversicherung vermitteln die Vertreter und jede Auskunft erteilt 6150*

Die Direktion.

Das Fahrrad- u. Nähmaschinen-Geschäft

von

Robert Bilgeri & Cie., Kaiserstr. 243,

empfehl ich seine bestens eingerichtete Reparatur-Werkstätte und sichert bei promptester Bedienung billige Preise zu. 6200.12.8

Cigarren-Avis.

Neu eingetroffen: Neu eingetroffen

Cuba-Land

Qualitäts-Cigarre. 7185*

per Stück 5 Pfennig, empfehl ich

Adolf Hüber, Cigarren-Geschäft,

66 Kaiserstrasse 66.

!Umsonst!

sind alle Bemühungen der Konkurrenz, die billigste Bezugsquelle für

Möbel und Betten!

ist doch nur 3683.4.4

81/83 Kaiserstr. 81/83 Karlsruhe

denn:

Kolossaler Umsatz, nur direkter Bezug, Selbstfabrikation von Polsterwaren, wenig Spesen, setzen mich in die Lage, nur gute Möbel bedeutend billiger wie jede Konkurrenz zu verkaufen. - Verkauf ohne Einballageberechnung: Auszug aus dem Preis-Courant:

Vollständige Betten von A 70.- an

Seegras-Matratzen . . . 8.-

Haar-Matratzen . . . 40.-

polierte Tischfontäne . . . 29.-

2th. Kleider-Schränke . . . 25.-

1th. 15.-

pol. Schubladen-Kommoden . . . 20.-

Garnituren in Plüsch . . . 130.-

Büffets 80.-

vollst. eichene Zimmer-einrichtungen . . . 300.-

vollst. Schlafzimmereinrichtungen mit

Kopfhaarmatratzen . . . 550.-

Spiegelschränke mit

Kristallglas 80.-

Qualitäts-Sophas in all. Stoffen . . . 15.-

pol. Waschloumoden mit

Marmor-Aufsatz . . . 98.-

Nachtische 6.-

gute Wirtstische per Duzend 36 A.

Stroh- und Holzstühle von A 2,50 an

Blüschvorlagen 3/4 breit . . . 14.-

Spiegel 2.-

Wandspiegel 1.-

Schöne Einrichtungen stets auf Lager!

Hotels und Anstalten gewähre ich bei

größerem Bedarf noch Extra-Rabatt.

Jul. Weinheimer.

Gebrüder Kusterer,

Karlsruhe,

empfehlen als Spezialität:

Complete

Bierauschank-

Einrichtungen

der verschiedensten Art und Aus-

stattung, für Kohlensäure,

Wasser- oder Luftdruck.

Zeichnungen u. Vorschläge gratis.

Permanentes Lager flüssiger Kohlensäure. 7847*

Franz Kuhn's

Enthaarungspulver

anerkannt bestes, unschädliches Mittel.

Amüliches Mittel liegt bei. Man

verlange stets Franz Kuhn's Enthaarungspulver der Firma Franz

Kuhn, Parf., Nürnberg. In Karlsruhe bei Ad. Klefer, Kaiserstr. 92.



Zacherlin,

denn es ist das raschest und sicherst tödtende

Mittel zur Ausrottung jeglicher Art von Insekten.

Was könnte wohl deutlicher für seine unerreichte Kraft und Gütesprechen, als der Erfolg seiner enormen Verbreitung, derzufolge kein zweites Mittel existirt, dessen Umsatz nicht mindestens duzendmale vom „Zacherlin“ über-

troffen wird. Verlangen Sie aber jedesmal eine versiegelte Flasche und nur eine solche mit dem Namen „Zacherlin“. Alles Andere ist werthlose Nachahmung.

Die Flaschen kosten 30, 60 Pf., M. 1.-, M. 2.-; der Zacherlin-Sparer 50 Pf.

Karlsruhe:

„ Victor Werle.

„ Julius Dehn.

„ Adolf Koerner.

„ Carl Roth, Hoflieferant.

„ W. Spik.

„ Otto Mayer.

„ Friedrich Reich.

„ Ernst Schneider Nachf.

„ Gustav Müller.

„ Ludwig Klingensuh.

„ Jakob Mühl.

„ Fritz Dengel, Ecke der Karl- und

Amalienstrasse 14b,

„ Gustav Bender, Lammstr. 5.

„ G. Philipp Groß.

„ Julius Görgler.

„ G. F. Blum.

„ Rich. Galt.

„ J. W. Jeller's Witwe.

„ Emil Reich.

„ W. Neumann.

„ G. Holzwarth. 4236.8.7

„ A. Fischer.

„ Gehr, Hauptagent.

„ G. Martin.

„ Aug. Schimpf.

„

„

„